

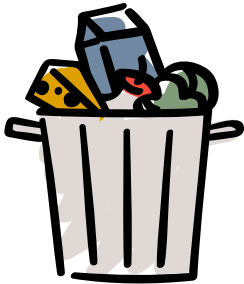


EMMA UND MAX VERSCHWENDEN LEBENSMITTEL

Emma und Max leben in einem großen Haus mit riesigem Kühlschrank und gut gefüllten Vorratsschränken. Sie gehen mehrmals pro Woche einkaufen. Dabei kaufen die beiden oft spontan ein und achten wenig darauf, was noch zu Hause ist. In ihrem Einkaufswagen landen immer wieder frisches Brot, Weckerl, Kuchen, Joghurt und andere Lebensmittel. Sie essen dann lieber die frischen Lebensmittel und werfen die alten, aber noch genießbaren Lebensmittel, die sie bereits zu Hause haben, in den Müll.



Die Brotscheiben werden weggeworfen, weil sie schon „zu hart“ sind oder „nicht mehr perfekt“ aussehen. Obst, das schon etwas weich ist, wirft Max einfach in den Abfall und die Reste vom Mittagessen kommen ebenfalls in den Mülleimer.



Emma und Max denken nicht daran, dass in Österreich pro Jahr etwa eine Million Tonnen Lebensmittel entlang der Wertschöpfungskette weggeworfen werden – und dass das vermeidbar wäre. Es sind Produkte, die noch essbar gewesen wären. Brot, Gemüse, Milchprodukte und vieles mehr landen einfach im Müll, obwohl sie noch genießbar sind. Selbst in Restaurants, Supermärkten oder Kantinen werden viel Brot und anderes Essen weggeworfen, weil zu große Mengen eingeplant oder nicht verkauft werden.

Aus altem Brot lassen sich noch viele köstliche Gerichte zubereiten: Semmelknödel, Brotchips, Toast oder Scheiterhaufen. Obst, das zu weich geworden ist, kann zu Smoothies oder Kompott verarbeitet werden. Doch Emma und Max überlegen nicht, wie sie die Lebensmittel retten könnten.

Die Folge: Essen wird verschwendet, Ressourcen wie Wasser, Energie und Arbeit gehen verloren und gleichzeitig entstehen unnötige Abfälle.

Deine Aufgabe

Stell dir vor, du bist eine Expertin oder ein Experte für Lebensmittelbewusstsein. Schreibe eine Überzeugungsrede an Emma und Max, in der du erklärst ...

- ... warum Lebensmittel, besonders Brot, wertvoll sind.
- ... welche Möglichkeiten es gibt, Essen zu retten, bevor es weggeworfen wird.
- ... was Emma und Max selbst tun können, damit weniger Essen verschwendet wird.

Meine Rede

